

Augen auf beim Stellen Kauf

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 30. Januar 2024 17:44

s3g4 hat schon ganz grundsätzlich wirkliche Vorteile von BKs genannt. Das will ich daher nicht wiederholen.

Aber ganz grundsätzlich ein paar Aspekte (die **nicht als Wertung deiner Entscheidung** gegen Elektrotechnik gemeint ist sondern nur beschreibend bzgl. des QE/SE sind):

Alle Formen und Varianten des Quereinstiegs sind grundsätzlich aus Sicht der Bildungsministerien Notlösungen, die man nur ermöglicht, wenn die Not (sehr) sehr groß ist. (Was nichts dran ändert, dass insbesondere an BBSen/BKs Menschen mit nicht klassischen Lehrer-Lebenswegen oft sehr bereichernd für die SuS sind.)

Im Gegensatz zu einem normalen Referendariat (mit Lehramtsstudium) gibt es auch keinen Rechtsanspruch auf einen Referendariatsplatz. Das bedeutet also, dass man auch auf ein bisschen auf Goodwill angewiesen ist bzgl. der Anerkennung eines Zweitfachs (ich habe schon erlebt, dass bei zwei Personen mit dem identischen Studium einmal Fach A und einmal Fach B als zweites anerkannt wurden 😊)

Das bedeutet aber auch, dass das Bildungsministerium besonderes Interesse hat, extreme Mangelfächer zu besetzen.

Bei deinem Studium wäre da Elektrotechnik einfach die logische Wahl (als extremes Mangelfach). Was sollte denn außer Elektrotechnik das Erstfach aufbauend auf dein Studium sein (ggf. eben mit dem Master)?

Das bedeutet eben wiederum, dass irgendein Weg, der zur Elektrotechnik führt, sicherlich eher eröffnet wird als einer, der irgendwie zur Mathematik führt, wobei ich jetzt auch nicht wüsste, was das andere Fach sein sollte und warum eine Behörde dann ggf. etwas anderes als das extreme Mangelfach Elektrotechnik ableiten sollte.

Hoffentlich war das jetzt nicht zu wirr geschrieben 😊 😁